Stadtrat

Protokoll der Sitzung vom Montag, 15. Dezember 2025

5. Weiterführung der Audioprotokollierung mit dem Instrument "Mediaparl"

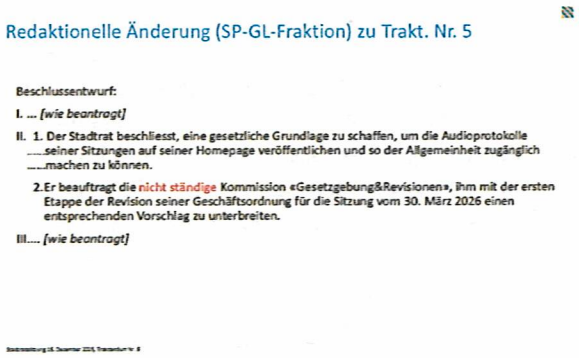
I Eintreten:

Stadtratspräsident Fabian Fankhauser (GLP): Wir kommen zu Traktandum Nr. 5. Hier geht es um die Weiterführung der Audio-Protokollierung mit dem Instrument "Mediaparl". Ist das Eintreten bestritten? Das Eintreten ist unbestritten und wird stillschweigend genehmigt.

II Beratung:

Stadtratspräsident Fabian Fankhauser (GLP): Bericht und Antrag des Stadtratsbüros liegen in schriftlicher Form vor. Daher gibt es keine mündliche Berichterstattung des Stadtratsbüros und auch von der GPK liegt keine Berichterstattung vor.

Zum Geschäft ging ein schriftlicher Änderungsantrag der SP/GL-Fraktion ein, wonach in Ziff. II, Abs. 2 die Kommission als "nicht ständige" Kommission "Gesetzgebung&Revisionen" umschrieben und so eingefügt werden soll. Wir entschieden im Büro, dass wir das gerne als redaktionelle Änderung entgegennehmen. Falls es hier keine Einwände gibt, würden wir das so stillschweigend genehmigen. Gut, es scheint keine Einwände zu geben. Dann wäre das Wort jetzt an den Fraktionssprechenden. Wem darf ich das Wort geben? Sandro Baumgartner (SP/GL).



Redaktionelle Änderung (SP-GL-Fraktion) zu Trakt. Nr. 5

Beschlussentwurf:

I. ... *[wie beantragt]*

II. 1. Der Stadtrat beschliesst, eine gesetzliche Grundlage zu schaffen, um die Audioprotokolle .....seiner Sitzungen auf seiner Homepage veröffentlichen und so der Allgemeinheit zugänglich .....machen zu können.

2. Er beauftragt die nicht ständige Kommission «Gesetzgebung&Revisionen», ihm mit der ersten Etappe der Revision seiner Geschäftsordnung für die Sitzung vom 30. März 2026 einen entsprechenden Vorschlag zu unterbreiten.

III.... *[wie beantragt]*

Stadtrat Sandro Baumgartner (SP): Gut, danke vielmals. Nur zwei, drei Worte zu diesem Tool. Wir konnten es uns leider nicht selber anhören, wie das klingt, da es bei uns mit den Zugangsdaten nicht klappte. Sehr gerne hätten wir uns das einmal angehört, wie wir in einer Sitzung so tönen, was zudem die Meinungsfindung vereinfacht hätte. Nichtsdestotrotz wollen wir der Zukunft nicht im Weg stehen. Wir sind sicher, dass eine solche Audio-Protokollierung sinnvoll sein und hoffentlich auch Leute unterstützen kann, das Ganze einfacher zusammenzufassen. Wir werden hier aber auch bitten, mit der nötigen Sorgfalt damit umzugehen, wie das gerade mit unseren Stimmen im öffentlichen Netz gehandhabt wird; gerade heutzutage, da sich die Technologie laufend verbessert und die Betrugsmaschen immer raffinierter werden. Und da denken wir, dass hier die nicht ständige Kommission sicher die nötige Sorgfalt bei der Auswertung und beim Weiterführen walten lässt. Deshalb danken wir für die zukunftsweisende Investition und freuen uns dann, wenn wir es auch einmal zu Ohren bekommen, wie das so klingt. Danke vielmals.

Stadtratspräsident Fabian Fankhauser (GLP): Danke vielmals, Sandro Baumgartner. Gibt es weitere Fraktionssprecherinnen oder Fraktionssprecher, die das Wort wünschen? Michael Schenk (SVP).

Stadtrat Michael Schenk (SVP): Werter Stadtratspräsident, werte Anwesende, ich mache es kurz, die SVP-Fraktion unterstützt das Projekt vollumfänglich. Ich denke, wir geben dem Projekt noch ein Jahr Zeit, um eine fundierte Meinungsbildung zu ermöglichen und auch die rechtlichen Grundlagen noch zu verfestigen, die ja noch nicht alle gegeben sind, damit wir es nachher alle hören können und auch die Bevölkerung von Langenthal uns hören darf. Merci vielmals.

Stadtratspräsident Fabian Fankhauser (GLP): Danke vielmals, Michael. Gibt es weitere Fraktionssprecherinnen oder Fraktionssprecher? Murielle Schärer (GLP/EVP).

Stadträtin Murielle Schärer (GLP): Auch unsere Fraktion unterstützt diesen Antrag. Uns überzeugt das Argument, wonach es zur Vereinfachung der Protokollierung führt. Zudem bringt es eine gewisse Transparenz und kann helfen, Entscheidungen besser zu verstehen. Insbesondere, weil die Aufschaltung sicher schneller erfolgen kann als bei einem schriftlichen Protokoll. Das wiederum kann die Arbeit der Medienschaffenden unterstützen. Wir können die Kritik nachvollziehen, aber für uns überwiegt der Mehrwert dieser Audioprotokollierung, die es mit sich bringt. Deshalb unterstützen wir diesen Antrag. Merci.

Stadtratspräsident Fabian Fankhauser (GLP): Merci, Murielle. Gibt es weitere Fraktionssprecherinnen oder Fraktionssprecher? Wenn das nicht der Fall ist, gibt es Einzelsprecherinnen oder Einzelsprecher, die das Wort wünschen? Pascal Dietrich (FDP/jll/L49).

Stadtrat Pascal Dietrich (Liste 49): Herr Präsident, geschätzte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, liebe Kolleginnen und Kollegen, werte Gäste, es ist halt ein bisschen Geschmackssache, was ein Fortschritt ist und was nicht. Ich persönlich sehe das Projekt hier und das Vorhaben nicht als Fortschritt. Ich bezweifle auch, dass die Protokollierung dadurch wirklich einfacher wird. Wenn wir hier auch Hochdeutsch reden würden, dann wäre das vielleicht sogar der Fall, aber wir reden hier ja auch Berndeutsch oder Oberaargauer-Deutsch. Und die Satzstellung ist schlicht nicht die gleiche wie im Hochdeutschen. Und wenn der Protokollführer dann nachher die Satzstellung laufend ändern muss, dann glaube ich nicht, dass er am Schluss wirklich weniger Zeit braucht oder dann im Umkehrschluss einfach die Qualität abnimmt, was wir sicher auch nicht wollen. Noch das grössere Problem habe ich aber damit, dass unsere Stimmen nachher auf ewig in der grossen, weiten Welt des Netzes vorhanden sind. Und was man heute mit denen alles anstellen kann, das wisst Ihr ja alle auch. Das Risiko möchte ich deshalb nicht eingehen, sodass ich das Geschäft deshalb ablehne und Euch empfehle, das auch so zu machen. Merci.

Stadtratspräsident Fabian Fankhauser (GLP): Merci auch für das Votum. Gibt es weitere Einzelsprecherinnen oder Einzelsprecher? Wenn das nicht der Fall ist, erkläre ich die Beratung für geschlossen. Das Stadtratsbüro wünscht auch kein Schlusswort mehr und somit würden wir direkt zur Abstimmung kommen. Wer dem Antrag des Stadtratsbüros gemäss Beschlussentwurf Ziff. I bis Ziff. III zustimmen möchte, zeigt es bitte mit der Stimmkarte. Gegenstimmen? Enthaltungen? Merci.

III Abstimmung:

Der Stadtrat beschliesst mit 34 Stimmen Ja gegen 3 Stimmen Nein bei 1 Enthaltung:

I. Der Stadtrat setzt für die Protokollierung seiner Verhandlungen im Jahr 2026 das Audio-Protokollierungs-Instrument "Mediaparl" der recapp IT AG ein und ermächtigt das Stadtratsbüro, den Vertrag mit der recapp IT AG gemäss Beilage zum vorliegenden Bericht zu unterzeichnen.

II. 1. Der Stadtrat beschliesst, eine gesetzliche Grundlage zu schaffen, um die Audioprotokolle seiner Sitzungen auf seiner Homepage veröffentlichen und so der Allgemeinheit zugänglich machen zu können.

2. Er beauftragt die nicht ständige Kommission "Gesetzgebung&Revisionen", ihm mit der ersten Etappe der Revision seiner Geschäftsordnung für die Sitzung vom 30. März 2026 einen entsprechenden Vorschlag zu unterbreiten.

III. Er beauftragt das Stadtratsbüro, ihm im zweiten Halbjahr 2026 eine Evaluation des Instruments "Mediaparl" mit einem Antrag zum weiteren Vorgehen zu unterbreiten.

Protokollauszug an

- Büro des Stadtrates
- Gemeinderat

Für getreuen Protokollauszug
Die Sekretärin:

Barbara Labbé